

07. Oktober 2025

Wirtschaft

Bocholt auf Immobilienmesse EXPO REAL in München

Kontakte knüpfen, Standortwerbung betreiben



© Wirtschaftsförderung Bocholt

V.l.n.r.: Dave Welling, Stadtbaurat Bocholt; Jan Schmeing, Schmeing Baugruppe,; Rudolf Schmeing, Geschäftsführer Schmeing Baugruppe und stellv. Aufsichtsratsvorsitzender Wirtschaftsförderung Bocholt; Ludger Dieckhues, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Bocholt

München/ Bocholt. Auch in diesem Jahr ist Bocholt auf der [EXPO REAL-Messe in München](#) (06. bis 08. Oktober 2025) präsent. **Stadtbaurat Dave Welling** und **Wirtschaftsförderer Ludger Dieckhues** führten zusammen mit **Rudolf Schmeing**, stellvertretendem Aufsichtsratsvorsitzenden von Wirtschaftsförderung/Stadtmarketing Bocholt, zahlreiche Gespräche zu den **Themen Innenstadt- und Gewerbeflächenentwicklung**.

Die Expo Real ist die **wichtigste internationale Messe für Immobilien und Investitionen in Europa**, welche seit 1998 immer im Oktober stattfindet. In diesem Jahr werden über **1.900 Aussteller** und **rund 40.000 Fachbesucher** aus **ca. 70 Ländern** erwartet.

Neben der Region "Münster I Land", die auf der Messe mit einem eigenen Stand vertreten ist, präsentieren sich auf der EXPO REAL auf rund 75.000 Quadratmetern Ausstellungsfläche fast alle bedeutenden deutschen Wirtschaftsregionen sowie viele Projektentwickler, Immobiliengesellschaften, Investoren, Beratungs-, Beteiligungs- und Finanzierungsgesellschaften sowie zahlreiche Retail- und Baugesellschaften. Die Stimmungslage am Immobilienmarkt hellt sich nur bedingt auf, berichtet Wirtschaftsförderer Dieckhues. Zumal die weiterhin in Deutschland schwächelnde Konjunktur, das Zinsumfeld, die weltpolitische Lage samt Kriegereignissen in Europa und im Nahen Osten sowie Politik und Bürokratie weiterhin für herausfordernde

Bedingungen sorgen. Dieckhues: "Es dominierten in diesem Jahr erneut Gespräche zur (Weiter-)entwicklung von nachhaltigen Gewerbeflächen, die Entwicklung der Infrastruktur und die Preisgestaltung im Energiesektor, Greenfield- vs. Brownfieldentwicklung, Stadtentwicklungsprojekte und die Vitalität von Innenstädten."

Auf Bocholt aufmerksam machen

Als Bocholter Vertreter dabei auf der EXPO REAL waren am Montag Wirtschaftsförderer Ludger Dieckhues und der Bocholter Stadtbaurat Dave Welling. Sie führten gemeinsam Gespräche mit Projektentwicklern, Investoren, Expansionsleitern, Beratern, Stadtplanern und Kollegen von anderen Wirtschaftsförderungen bzw. von NRW.Global Business, der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landes NRW. "Die Expo Real ist der ideale Ort, um Expansionsmanager auf Bocholt aufmerksam zu machen, auch wenn die derzeitigen hohen Baukosten, die eher unsichere Zukunft und die schwache Konjunktur die Immobilienbranche stark beschäftigen und Zurückhaltung bei Investitionen und Mietengagements angesagt ist", so Ludger Dieckhues.

Gespräche mit den großen Nahversorgern wurden von Dave Welling und Ludger Dieckhues ebenso geführt wie mit Anbietern moderner Parkraummanagementsysteme, Verkehrsplanern und Stadt-/Landschaftsplanern.

Begeistert vom Engagement der Wirtschaftsförderung und der Stadt Bocholt auf der Messe zeigte sich der stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Bocholter Wirtschaftsförderung, Rudolf Schmeing, der auch in seiner Eigenschaft als Unternehmer und Projektentwickler auf der EXPO REAL aktiv ist. "Die Expo Real ist ein Muss für alle Akteure im Immobilienbereich und der Bedarf, sich über die aktuellen Herausforderungen auszutauschen, ist hoch. Wir sind als Schmeing Baugruppe mit konkreten Projekten in vielen Gesprächen, an vielen Ständen dabei", so Rudolf Schmeing.



© Wirtschaftsförderung Bocholt

V.l.n.r.: Ludger Dieckhues, Geschäftsführer Wirtschaftsförderung Bocholt; Andreas Bothe, Regierungspräsident Münster; Anja Kühlkamp, stellv. Geschäftsführerin NRW Global Business; Andreas Grotendorst, Geschäftsführer Münsterland e.V.

Im Gespräch mit dem Münsteraner Regierungspräsidenten Andreas Bothe und dem stellvertretenden Hauptgeschäftsführer der IHK NordWestfalen Sven Wolf wurde deutlich, wie wichtig klare und zukunftsorientierte Regelungen mit Blick sowohl auf die Entwicklung nachhaltiger Gewerbegebiete und die zugehörige Infrastruktur als auch die erneuerbaren Energien im Münsterland sind. Der **Ausbau von Photovoltaik in der Fläche und der Windkraft muss auch im Münsterland voran gehen**. Investoren brauchen Sicherheit; Regelungen für die Landwirtschaft und natürlich die Anrainer sind verlässlich und schnell zu treffen. Die Wirtschaftsförderung Bocholt sowie die Stadtplanung beschäftigt hier im Speziellen zudem auch der **Ausbau der Windkraft in Gewerbegebieten**.

Im engen Austausch ist die Bocholter Wirtschaftsförderung neben Projektentwicklern, Wirtschaftsförderern und Investoren auch mit der **Wirtschaftsförderung Münster und dem Münsterland e.V.**, dessen **Geschäftsführer Andreas Grotendorst** ebenfalls in München weilt. "Wir stellen Wirtschaft und Gewerbeflächen sowie Investitionsmöglichkeiten im Münsterland auf der EXPO REAL in den Vordergrund - da sind Bocholt und Rheine als große Wirtschaftsstandorte neben Münster auch wichtige Bestandteile," erläutert Grotendorst.

Neben Gesprächen zu den klassischen Vermarktungsthemen im Hinblick auf Gewerbeimmobilien und die Gewerbegebiete Bocholts, welche die Wirtschaftsförderung Bocholt und die Stadt Bocholt auf der Messe führten, lag der Fokus in diesem Jahr auf aktuellen Projekten des Einzelhandels und der Nahversorgung, der Immobiliensituation in der Innenstadt von Bocholt und den

sich weiterhin wandelnden Kundenbedürfnissen (Stichworte: e-commerce / Präsenzhandel).

Fokus auf Bocholter Bauthemen

Für Stadtbaurat Dave Welling stehen vor allem die **Themen nachhaltiges Bauen, Verkehr, Nahversorgung und Innenverdichtung für Bocholt im Fokus** und wie diese unter den erschwerten Rahmenbedingungen von gleichbleibend hohen Baukosten und eher höheren Zinsen weiterhin realisierbar sind. "Auf der Expo trifft man zu den vielfältigen Immobilienthemen wirklich viele Experten - diese Kontakte muss man im Hinblick auf die Herausforderungen für Bocholt nutzen," so der Stadtbaurat. Spannende Kontakte im Bereich Bauprojektmanagement und nachhaltiger Bauformen konnten auf der Messe geknüpft werden, welche zukünftig die Effizienz und Nachhaltigkeit der Bocholter Bauvorhaben positiv beeinflussen werden.